

Infoblatt Todenroth

Ausgabe 19. April 2020

Corona – Masken für unsere Einwohner

Bereits vor dem Beschluss der Landesregierung am 22. April über das Tragen einer Maske beim Einkaufen und in öffentlichen Verkehrsmitteln, hatte der Landfrauenverband beschlossen, Masken für die Hunsrückgemeinden herzustellen. Die Masken sind aus Stoff mit Gummibändern und sind waschbar, also wiederverwertbar. Für Todenroth wird Hilde Jost das Nähen der Masken übernehmen. Wer also Masken möchte, kann sich mit Ihr unter der Telefonnummer

2059

in Verbindung setzen. Es stehen verschiedene Größen, Muster und Farben zur Auswahl.

Corona – Auswirkungen innerhalb der Gemeinde

Neben den Auswirkungen auf das tägliche Leben, welche die Pandemie für nahezu jeden mit sich bringt, gibt es auch einige Dinge, die uns als Ortsgemeinde betreffen. Im Einzelnen sind dies:

- Sperrung des Spielplatzes
- derzeit keine Vermietung von Gemeindehaus und Grillplatz
- keine Gottesdienste in der Todenrother Kirche
- die Maifeier an der Grillhütte kann in diesem Jahr nicht stattfinden
- der Gemeindeabend wird nach heutigen Stand zu einem späteren Zeitpunkt als gewöhnlich stattfinden.
- Sitzungen des Gemeinderates finden derzeit nicht bzw. nur unter Beachtung der Abstands- und Desinfektionsregeln statt.

Wir hoffen, ihr kommt alle wohlbehalten durch diese Krise. Sobald die Beschränkungen aufgehoben werden, werdet Ihr durch ein neues Infoblatt oder auf unserer Internetseite informiert.

Alles Wissenswerte und Neue rund um die Gemeinde, sowie weitere Bilder findet Ihr auch unter www.ortsgemeinde-todenroth.de

Corona – Bürgergemeinschaft oberes Kyrbachtal

Bürgerbus: Der Bürgerbus ist auch weiterhin für euch da. Von Tag zu Tag wird je nach Anmeldungen bzw. den gesetzlichen Vorgaben entschieden wie und ob gefahren wird. Sollten mehrere Anmeldungen für eine Fahrt vorliegen, wird ggf. getrennt gefahren (da der Abstand im Bus nicht eingehalten werden kann) oder die benötigten Lebensmittel werden vom Fahrer eingekauft und an die Haustür gebracht, wenn zuvor Einkaufliste und Geld hinterlegt wurde. Der Telefondienst (0176-37012843) informiert jeweils über die Vorgehensweise.

Kindersommer: Ob und wenn ja in welchem Umfang der diesjährige Kindersommer stattfinden kann, steht noch nicht fest. Die Vorbereitungen waren bereits in einem fortgeschrittenen Stadium, jedoch kann derzeit weder ein Bus gebucht werden, noch eine Veranstaltung und keiner weiß zum jetzigen Zeitpunkt, ob die Kontaktsperrung bis dahin noch besteht.

Illegale Müllentsorgung

Erneut kam es an den Feldwegen und im Wald der Todenrother Gemarkung zu illegalen Müllentsorgungen. Farbeimer, Campingstühle, Koffer und zuletzt abgelaufene Lebensmittelpackungen in einer großen Tragetasche und Beutel voller Katzenstreu an und um "Pauls-Bank".

Ich kann nicht verstehen, wie man in der heutigen Zeit, in der wir von Umweltschutz, Klimaschutz und sozialem Miteinander sprechen, so dumm, ignorant und asozial sein kann.

Zur Information: Wenn die schwarze Tonne voll ist, gibt es im Handel schwarze Säcke der Rhein-Hunsrück-Entsorgung zu kaufen, die man neben die Mülltonne stellen kann und die dann bei der Leerung der Tonne ebenfalls durch die Müllabfuhr mitgenommen wird. Ein solcher Sack kostet 3,70 Euro. Das Bußgeld für eine illegale Müllentsorgung reicht je nach Art und Menge bis hoch zu 5122,92 Euro.

Erreichbarkeit des Bürgermeisters

Anschrift: Hauptstr. 11, 55481 Todenroth, Telefon: 9399656 oder Mobiltelefon:
0179-6066066

E-Mail: c.neuls@freenet.de

Bei persönlichen Vorsprachen bitte ums Haus herum gehen, da sich unser Eingang auf der Rückseite befindet.

„Das Wort Krise setzt sich im Chinesischen aus zwei Schriftzeichen zusammen – das eine bedeutet Gefahr und das andere Gelegenheit“

John F. Kennedy